

VERBANDSREPORT

Quartal 1/2022

Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst e. V.

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Rückblick	
Neue Verbandsspitze	4
Mitgliederentwicklung	5
Zuwachs beim TV FDZ	6
Quartal in Zahlen	7
Außenmarketing	
Kampagnen	8
Presse	9
Newsletter	11
Innenmarketing	
Qualität	12
Netzwerk	13
Destinationsmanagement	
Modernisierungssprint	14
Modellregion	15

Editorial

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Freunde und Unterstützer,

wir sind gut gerüstet für das Tourismusjahr 2022!

Mit einem verstärkten Team in der Geschäftsstelle und dem neu gewählten Vorstandsvorsitz sind wir bereit, unseren Mitgliedern bei den zahlreichen Herausforderungen der Tourismusbranche auch in diesem Jahr schlagkräftig zur Seite zu stehen und die touristische Entwicklung der gesamten Region voranzubringen. Auch wenn der Start in das Tourismusjahr 2022 ohne Lockdown geglückt ist, sieht sich unsere Branche vielen Erschwernissen gegenüber – weitreichende Preissteigerungen, akuter Personalmangel, wechselnde pandemiebedingte Regelungen.

Gleichzeitig steigt die Nachfrage nach unserer Urlaubsregion Fischland-Darß-Zingst stetig. Mit umfangreichen kommunikativen Maßnahmen vermarktet der Tourismusverband die Region Fischland-Darß-Zingst als attraktives Urlaubsziel. Im Q1/2022 hat das Team u.a. einen Filmdreh der Deutschen Welle und weitere Pressereisen begleitet, mit der Erstellung des Urlaubsmagazins 2023 begonnen und mit der Ausspielung der reichweitenstarken MV-Kampagne gestartet.

Auf den folgenden Seiten unseres » Verbandsreports « erfahren Sie mehr über die Arbeit des Tourismusverbandes Fischland-Darß-Zingst e.V. im ersten Quartal des Jahres 2022.

Herzliche Grüße und viel Spaß beim Lesen wünscht

Julia Bibus

Geschäftsführerin
des Tourismusverbandes Fischland-Darß-Zingst e.V.

Rückblick | Neue Verbandsspitze

Nach dem Rücktritt von Matthias Brath, Dirk Pasche und Roland Völcker aus dem Vorstand des TV FDZ wurde ein Umlaufverfahren gestartet, um die freigewordenen Sitze nachzubesetzen. Zur Wahl standen Kai Lüdeke (Kurdirektor Ostseebad Ahrenshoop), Stephan Fellmann (Kurdirektor Ostseebad Dierhagen) sowie Anne Crämer (Geschäftsführerin Kur- und Tourismus GmbH Zingst). Alle Kandidaten wurden von den Mitgliedern in den Vorstand gewählt.

Am 28. März 2022 konstituierte sich der Vorstand. Nicole Paszehr (Amtsleiterin für Tourismus und Stadtmarketing der Stadt Barth) wurde zur 1. Vorsitzenden gewählt. Komplettiert wird der neue geschäftsführende Vorstand vom 2. Vorsitzenden Stephan Fellmann (Kurdirektor des Ostseebades Dierhagen) und dem Schatzmeister Hendrik Schinkmann (Geschäftsführer des Ostseehotels Wustrow).

Nicole Paszehr

1. Vorsitzende
Amtsleiterin für Tourismus und Stadtmarketing
der Stadt Barth



Stephan Fellmann

2. Vorsitzender
Kurdirektor des Ostseebades Dierhagen



Hendrik Schinkmann

Schatzmeister
Geschäftsführer des Ostseehotels Wustrow



Rückblick | Mitgliederentwicklung

Region geschlossen im Verband

Aufgrund der bisherigen Befristung bei der Mitgliedschaft im Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst e. V. kam es zum 01.01.2022 zur Kündigung des Ostseebades Wustrow. Geschäftsführerin Julia Bülow und Vorstandsmitglied Nicole Paszehr stellten sich in Folge den Fragen des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde und plädierten insbesondere für eine Beteiligung an den großen Vorhaben des Tourismusverbandes, wie die ortsübergreifende Gästekarte. Mit Empfehlung des Ausschusses sowie einer eindringlichen Werbung für den Wiedereintritt von Bürgermeister Daniel Schimmelpfennig, entschied die Gemeindevertreterversammlung am 24.03.2022 den **Wiedereintritt des Ostseebades Wustrow**. Somit sind wieder alle Gemeinden der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst im TV FDZ vertreten.

Weiterhin konnte im ersten Quartal 2022 mit dem **Dorint Strandresort & Spa** ein neues Mitglied im Ostseebad Wustrow gewonnen werden. Christoph Steinert, Direktor des Hotels, betonte insbesondere die Neuaufstellung und die zukünftigen Pläne des TV FDZ als Grund für die Mitgliedschaft. Auch das **Strandhotel Zingst** entschied sich nach der Umfirmierung vom Steigenberger Strandhotel die Mitgliedschaft im TV FDZ weiterzuführen. Direktor Kai Harmsen hofft, dass durch die Zusammenarbeit im Verband Synergieeffekte genutzt werden können.

85

Mitglieder sind im TV FDZ vertreten.

Eine übersichtliche Darstellung aller Mitglieder finden Sie im [Extranet unserer Webseite](#).

Rückblick | Zuwachs beim TV FDZ

Zum Start in das neue Jahr präsentiert sich der Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst mit weiterem Zuwachs im Personalbereich in den Räumlichkeiten in Ribnitz-Damgarten, Im Kloster 15. Gemeinsam die Region stärken, dafür steht das neue 6er-Team.



Simone Marks

Kommunikation und Stakeholder Management

+49 3821 889260-14

simone.marks@tv-fdz.de

Simone Marks, aufgewachsen in Barth und Zingst, erweitert seit 1. Januar 2022 das neue Team des Verbandes in der Funktion für Kommunikation und Stakeholder Management. Die besten Voraussetzungen für die neue Aufgabe bringt sie durch langjährige Erfahrungen im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Kur- und Tourismus GmbH Zingst mit. Ein weites Netzwerk an persönlichen Kontakten ist in all den Jahren entstanden, welches für die zukünftige Tätigkeit sehr hilfreich ist.

Paolo Schubert

Marketing und Kommunikation

+49 3821 889260-15

paolo.schubert@tv-fdz.de



Paolo Schubert verantwortet seit 1. Februar 2022 die Marketingaktivitäten des Verbandes. Der gebürtige Hallenser arbeitete 12 Jahre als Dozent u. a. an der Medienanstalt Sachsen-Anhalt. Darüber hinaus war er viele Jahre in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Marketing in Öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen tätig.

Rückblick | Quartal in Zahlen

Gästeinformation

1.448 relevante Mails an info@tv-fdz.de

585 versandte Urlaubsmagazine

584 Bestellungen im Online-Shop

4*

*Prospektausfahrten
zwischen Halbinsel,
Graal-Müritz und
Vogelpark Marlow




Bild des Quartals
Reichweite: 30.150

Social Media

+789

Instagram-Follower
(insges. 20.496)

Webseite

162.389 Seitenaufrufe / TOP3:

58.927 Nutzer:innen

02:07 min durchschnittl. Sitzungsdauer

Online-GGV
(10.191)

Webcam
(11.150)

Startseite
(17.563)

Außenmarketing | Kampagnen

MV Kampagne 2022 – In Tradition verbunden

Auch für das Jahr 2022 konnte der TV FDZ gemeinsam mit allen 10 Gemeinden der Region das **Platin-Paket** in der Themenwelt „Genuss & Kultur“ für die MV Kampagne buchen.

Unter der Überschrift „In Tradition verbunden“ wurde eine Reportage über die traditionellen Zeesboote produziert. Als Protagonist konnte Jochen Eymael aus dem Ostseebad Wustrow gewonnen werden. Weiterhin wurden in Kurzporträts alle Häfen der Region vorgestellt. Veröffentlicht wurden [der Artikel sowie das Video unter anderem auf der B2C-Homepage des TMV](#). Im Lauf des Jahres werden die Inhalte verschiedentlich aufbereitet und über diverse Print- und Online-Kanäle distribuiert. 2021 wurden über das Media Paket der MV Kampagne **2.430.047** Menschen erreicht.



Boddenhäfen
zwischen Althagen, Wustrow,
Dierhagen und Zingst

Mehr Infos zur Region
fischland-darß-zingst.de

Mehr Infos zu maritimen
Ereignissen in MV
auf-mach-mv.de/segeln

In Tradition verbunden

Was für ein herrlicher Anblick!
Und das sollen mal schlichte Fischerboote
gewesen sein?

Die anmutigen Zeesboote mit ihren typischen rotbraunen Segeln, die von Frühling bis Herbst an den Boddenhäfen zwischen Althagen, Wustrow, Dierhagen oder Zingst auf dem Wasser liegen, wirken wie die Kulisse eines nostalgischen Werbeposters.

Dass die historischen Zeesboote auch heute noch das maritime Bild der Boddenhäfen vor der Halbinsel schmücken, ist nicht zuletzt Familie Eymael zu verdanken. Vater Peter Eymael erwarb 1966 ein solches Zeesboot zum eigenen Vergnügen. Inzwischen gehören ihm und seinem Sohn Jochen neben der „Buit“, die 1936 gebaut wurde und 11,50 Meter lang ist, auch die noch ein wenig ältere, aber ebenso geschmeidige „Bil“. Früher wurden solche Boote aus Eichenholz ausschließlich von Fischern für ihre Arbeit benutzt. Mit ihnen „zeestert“ die Fischer, was in der Seefahrersprache so viel heißt wie: Sie stellen die Segel gegen den Wind und segeln ein großes Fangnetz im Schlepptau, quer zum Wind. Vom Namen dieser Fangtechnik leitet sich der Name der Boote ab.

Die Zeit des Zeeserns ging allerdings auf dem Bodden Ende des letzten Jahrhunderts unwiderruflich zu Ende. Heute gibt es noch knapp über 100 Zeesboote in den Küstengewässern der Region, die entweder als reine Liebbabens ihrer Eigentümer hingebungsreich gepflegt, oder zu touristischen Zwecken genutzt werden.

Lebendige Tradition! Anmutig glänzen die Zeesboote über die Bodden von Fischland-Darß-Zingst.

2

Außenmarketing | Presse

Pressereise „MV zum Kennenlernen“

Im Februar wurde eine **Internationale Pressereise (Schweiz) „MV zum Kennenlernen“** in Zusammenarbeit mit den Tourismuszentralen Rostock/Warnemünde, Wismar und Stralsund sowie mit den Tourismusverbänden Mecklenburgische Ostseebäder und Fischland-Darß-Zingst vom 2. bis 7. Februar 2022 geplant und unterstützt. Artur K. Vogel ist tätig als freier Journalist, Medienberater und Buchautor und war von 2007 bis 2014 Chefredaktor der **Berner Tageszeitung**. Begleitet wurde Herr Vogel von Frau Vanessa Bay, von der Agentur PrimCom aus Zürich.

Beide waren vom 04.02.22 bis 06.02.22 auf der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst und übernachteten im Hotel THE GRAND Ahrenshoop und auf dem Erlebnishof Gut Darß in Born. Erste Station war das Kunstmuseum in Ahrenshoop. Die Führung erfolgte durch Frau Dr. Katrin Arrieta, zu den künstlerischen Aspekten der Malerei zum Thema 130 Jahre Künstlerkolonie. Im Anschluss ging es beim Ortsrundgang mit Andrea Krüger von der Kurverwaltung, vom Steilufer entlang, vorbei an den Standorten des Kunstpfades und den Sehenswürdigkeiten. Die Kurverwaltung Ahrenshoop unterstützte die Pressereise mit einer Stärkung zum Mittag im Romantikhofel Namenlos & Fischerwiege. Am zweiten Tag ging es nach einer Stippvisite auf dem Bio- und Erlebnishof Gut Darß, auf eine Tour durch den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft mit Lilia Reisig vom Nationalparkamt Born.

Lilia Reisig vom Nationalparkamt Born und der Schweizer Journalist **Artur K. Vogel**



Außenmarketing | Presse

Deutsche Welle dreht auf Fischland-Darß-Zingst

Das Reisemagazin „Check-In“ läuft weltweit im Fernsehen der Deutschen Welle und drehte in der ersten Märzwoche ein halbstündiges Reiseformat auf der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst. In der Sendung werden die Highlights der Halbinsel gezeigt, welche Lust auf einen besonderen Urlaub in der Vor- und Nachsaison machen. Der Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst hat in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Orte und einzelner Unternehmer bei der Vorbereitung und Organisation aktiv das Dreh-Team unterstützt. Der Videobeitrag wurde ab 19.März in deutscher, englischer und spanischer Sprache über die [Internetseite des Senders der Deutschen Welle](#) ausgestrahlt.



Pressemitteilungen

Der TV FDZ veröffentlicht regelmäßige Pressemitteilungen, die an regionale und überregionale Kontakte gesendet werden. Im ersten Quartal 2022 wurden 6 Pressemitteilungen veröffentlicht. Im Pressebereich [unserer Webseite](#) werden alle Pressemitteilungen archiviert. Außerdem finden Sie dort eine digitale Pressemappe mit Informationen und Fotos zur Region.

Außenmarketing | Newsletter

Gäste-Newsletter

Inspiration für Ihren Urlaub (31.01.2022)

Inhalt: Barther Winterlichter, Fastenwandern, Urlaubsmagazin
2228 Abonnenten, 51,37% Öffnungen und 31,17% Klicks

Raus aus dem Winterschlaf (01.03.2022)

Inhalt: Kraniche, Naturklänge Ticket Radar, Horizonte Festival,
Gesundheitswoche Graal-Müritz, Erlebnistipps
2254 Abonnenten, 46,06% Öffnungen und 29,08% Klicks



Branchen-Newsletter

Neben dem Gäste-Newsletter, versendet der TV FDZ einen **Branchen-Newsletter** an die touristischen Leistungsträger in der Region. Die Anmeldung finden Sie im [Extranet auf unserer Webseite](#).

Im ersten Quartal 2022 wurden fünf Branchen-Newsletter versendet. Darin enthalten waren unter anderem Veranstaltungshinweise oder Neuigkeiten aus dem Verband.

Innenmarketing | Qualität

Tourismusakzeptanzstudie des TMV

Am 17.03.2022 präsentierten der Landestourismusverband und der TV FDZ die Kernergebnisse der **Studie zur Tourismusakzeptanz für die Region Fischland-Darß-Zingst**. Es ließ sich feststellen, dass die Mehrheit der Einwohner das Naturparadies vor ihrer Haustür zu schätzen wissen und die wirtschaftliche Bedeutung für die Halbinsel erkennen. Demgegenüber steht, dass es in der Saison vielen zu voll ist und Lösungen für die Verkehrsprobleme und die Belastung der Natur gefunden werden sollen. Weiterhin wünschen sich die Befragten mehr Mitbestimmung bei touristischen Plänen. Insgesamt wurden 162 Personen aus der Region Fischland-Darß-Zingst telefonisch oder online befragt

Die Tourismusakzeptanzstudie wurde in mehreren touristischen Regionen Mecklenburg-Vorpommerns durchgeführt und ist Teil eines deutschlandweiten Forschungsprojektes des Deutschen Institutes für Tourismusforschung (DITF) der FH Westküste.



Top3 der positiven & negativen Erkenntnisse zum Tourismus



Mehr über die Zielsetzung und die Maßnahmen der Initiative „**Tourismuskultur 2030**“ des Landestourismusverbandes erfahren Sie auf der [dazugehörigen Homepage](#).

Innenmarketing | Netzwerk

Januar

- Vorstandssitzung | 19.01.2022
- Klausurtagung der Modellregionen | 27.01.2022
bis 28.01.2022

Februar

- Umweltbildungsstammtisch | 01.02.2022
- Austausch mit der Ostsee-Zeitung | 08.02.2022
- Pressestammtisch | 15.02.2022
- Vorstandssitzung | 16.02.2022
- Marketingbeirat | 22.02.2022
- Gästekartenbeirat | 23.02.2022

März

- Zwischenergebnisse der Radverkehrsuntersuchung M-V | 01.03.2022
- Tourismusgespräch mit Wirtschaftsminister Meyer | 07.03.2022
- Internationale Tourismus-Börse | 08.03.2022
bis 10.03.2022
- Gästekartenbeirat | 10.03.2022
- TMV-Geschäftsführerberatung | 16.03.2022
- AVS-Informationsveranstaltung | 16.03.2022
- Auswertung Tourismusakzeptanzstudie | 17.03.2022
- AG Internetseite | 23.03.2022
- Vorstandssitzung | 28.03.2022
- Gästekartenbeirat | 29.03.2022

Destination | Modernisierungssprint

Im Projekt Modernisierungssprint wurde im ersten Quartal des Jahres der Projektplan 2022 für die Region Fischland-Darß-Zingst erarbeitet. Die in den Gesprächen mit dem Vorstand, den Gemeinden sowie dem Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft genannten Herausforderungen und Wünsche wurden dazu in konkrete Maßnahmen überführt. Der Projektplan wurde in enger Abstimmung zwischen TMV und dem TV FDZ erstellt und in der KW 13 von beiden Seiten offiziell bestätigt. Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen für das Jahr 2022 kann somit beginnen.

Im ersten Projektjahr liegt der Fokus im Bereich Qualität auf der **Qualifizierung und Sensibilisierung** in Form von kostenlosen Weiterbildungsmaßnahmen, Info-Touren und -Veranstaltungen, sowie der Förderung von barrierefreien Angeboten in der Region.

Im Bereich Nachhaltigkeit liegt der Schwerpunkt auf der **Sensibilisierung von Gästen** im Bereich des Naturschutzes, einer verstärkten **Zusammenarbeit mit dem Nationalpark** sowie der Unterstützung von Maßnahmen zu den Themen **Arbeitskräftemangel und Beschäftigungsqualität**.

Durchgeführte Maßnahmen im Q1/2022

- Veröffentlichung von vier Branchennews zum Thema Qualität und Nachhaltigkeit
- Kostenlose Seminarreihe „Nachhaltigkeit als Geschäftsmodell“, 3 Runden á 6 Termine mit Beteiligung von ca. 20 Unternehmen aus der Region FDZ
- Treffen der DTV-Prüfer im Verbandsgebiet, u.a. Einigung auf einheitliche Preise, Info über neuen Kriterienkatalog/neues Portal
- Veranstaltung zur Auswertung der Tourismusakzeptanzstudie FDZ
- Drei Treffen des kostenlosen Online-Stammtisches von MVEffizient zum Thema Energieeffizienz
- Vorstellung Best Practice Qualitäts-Anbieter in Form eines [Interviews mit Isolde Heinz](#) im tourismus.mv-Newsletter
- Infoveranstaltung „Reisen für Alle – MV ohne Hindernisse erlebbar machen!“

Destination | Modellregion

Klausurtagung der Modellregionen

Vom 28. bis zum 29.01.2022 trafen sich Vertretende aus den fünf Modellregionen sowie des Wirtschaftsministeriums M-V in Markgrafenheide zur Klausurtagung. Unter Einhaltung der 2Gplus-Regelung konnte zur Freude aller Beteiligten die Veranstaltung in Person stattfinden.

Aufbauend auf der von der dwif-Consulting GmbH durchgeführten Evaluation wurden am Vormittag des ersten Tages Verbesserungen und Ziele für die restliche Projektlaufzeit festgesteckt. Am Nachmittag wurde gemeinsam mit Kai Gardeja (Binzer Bucht Card), Thomas Heilmann (KaiserbäderCard) sowie Michael Wegener (KUBUS Kommunalberatung) über die Teilhabe der Einheimischen an einer Gästekarte diskutiert.

Der zweite Tag drehte sich um den Aufbau von Strukturen. Als Best Practice-Bespiel präsentierten Jörn Fenske und Franziska Gustävel die Mönchgut-Granitz GmbH. Zum Abschluss wurde die Runde durch Staatssekretär Jochen Schulte sowie Tobias Weitendorf, Geschäftsführer des Landestourismusverbandes, erweitert, um erste Diskussionen zu einem möglichen Tourismusgesetz sowie zum Stand der Modellregionen zu führen.



Destination | Modellregion

Gründung des erweiterten Gästekartenbeirats

Nachdem die für den 31.11.2021 geplante Informationsveranstaltung zur **Modellregion FDZ 2022+** aufgrund der zugespitzten Corona-Lage abgesagt werden musste, wurden im Januar Einzelgespräche mit allen teilnehmenden Gemeinden geführt. Die Termine wurden intensiv genutzt, um den bisherigen Verlauf der Modellregion auszuwerten und die Zielstellung für die restliche Projektlaufzeit festzulegen. Als Ergebnis haben sich alle Gemeinden bereit erklärt, einen touristischen und einen politischen Vertreter in den neugegründeten **erweiterten Gästekartenbeirat** zu entsenden.

Der erweiterte Gästekartenbeirat soll dazu dienen, die Themen der Modellregion FDZ, wie die gemeinsame ortsübergreifende **Gästekarte** oder die gegenseitige Anerkennung der Kurabgabe, zu diskutieren und Lösungen zu entwickeln, die als Beschlussvorlage wiederum den Gemeindevertretungen vorgelegt werden können. Der TV FDZ bereitet die Sitzungen inhaltlich vor und präsentiert mögliche Vorgehensweisen. Unterstützt wird das Gremium durch externe Berater*innen aus den jeweiligen Fachgebieten.

Sitzungen des Gästekartenbeirats im Q1/2022

1. Gästekartenbeirat | 23.02.2022

Leistungen und Finanzierung der Gästekarte

2. Gästekartenbeirat | 10.03.2022

Fahrpreisloser ÖPNV als Leistung der Gästekarte

3. Gästekartenbeirat | 30.03.2022

Gegenseitige Anerkennung der Kurabgabe



Fischland-Darß-Zingst

Kontakt

Im Kloster 15

18311 Ribnitz-Damgarten

Telefon: 03821 889260

Fax: 03821 889260-20

E-Mail: info@tv-fdz.de

- 1. Vorsitzende: Nicole Paszehr
- 2. Vorsitzender: Stephan Fellmann
- Geschäftsführung: Julia Bülow

